

HERZLICH WILLKOMMEN

zur

50. ÖRV Generalversammlung

am 22. April 2010

in Bad Mitterndorf

ÖRV Tätigkeitsbericht 2009/10

Mag. Norbert Draskovits

Bad Mitterndorf, 22. April 2010

- Tourismusentwicklung in Österreich Rückblick - Ausblick
- Touristikjahr Reiseveranstalter und Reisebüros
- Trends und Herausforderungen 2010
- Aktivitäten des ÖRV-Vorstandes
- Die ÖRV Ausschüsse
- Arbeitsschwerpunkte 2010 und Themen für die Zukunft

- Reisefreudigkeit der Österreicher relativ konjunkturstabil
- 74% haben eine Urlaubsreise unternommen (EU-27-Durchschnitt: 63%)
- Auslandsurlaube werden durch kurze Reisen im Inland substituiert
- Anteil der Reiseausgaben am privaten Haushaltsbudget 14% (8% für Inlandsurlaube, rund 6% für Auslandsurlaube)
- Ausgaben für Auslandsurlaube stagnieren bei rund 5,6 Mrd. Euro

- 2010 wird die Zahl der Reisen deutlich schwächer steigen
- Frühestens ab 2011 werden bei den Urlaubsreisen die bisher üblichen Wachstumsraten von 2,5,% p.a. erreicht werden
- Pauschalreise voll im Trend, gleichzeitig steigen Bausteinreisen
- Hoher Preisdruck, besonders im Pauschalreisesegment
- Nach wie vor werden 2/3 der Haupturlaubsreisen **ohne** die Hilfe von **Reisebüros** bzw. **Veranstaltern** organisiert

- Kein Umsatzwachstum in Österreich

Branchenumsatz um weitere rund 5% gesunken
Umsatzplus bei Spezial- und Studienreiseveranstaltern,
Selbstfahrer
z.B. Kreuzfahrten: deutliches zweistelliges Umsatzplus

- Gute Ertragssituation

optimale Kapazitätspolitik und -steuerung
weniger Last Minute Angebote

Auslandsdestinationen mit Steigerung:

USA +27,4%, Kroatien +23,4%, Türkei +22,1% und Italien +8,4%

Inlandsdestinationen mit Steigerung:

Niederösterreich +2,0%, Steiermark +0,9%, Burgenland +0,7%

Umsatz-Minus auch bei den österreichischen Reisebüros

Touristische Reisebüros: durch verbesserte Rabattpolitik konnte das Umsatzminus tw. reduziert werden

Geschäftsreisebüros: Krisenbedingter Rückgang -25%
4. Quartal deutliche Erholung
mehr Transaktionen bei weniger Umsatz

Incoming: je nach Herkunftsmarkt unterschiedliche Umsatzeinbrüche
Kongressergebnis Wien 2009: 9% mehr Nächtigungen, 12% mehr Wertschöpfung

- für die touristischen Reisebüros:
 - Ertragsdenken versus Umsatzdenken
 - speziellere Kundenansprache, Kundenbindung
- für die Veranstalter:
 - Kapazitätspolitik
 - Individualisierung der Angebote
- für die Geschäftsreisebüros:
 - Reisebürogebühr transaktionsabhängig gestalten
- für die Incomer bzw. Kongressreisebüros:
 - Übersicht und Kontrolle der sich ständig ändernden Preise der Leistungsträger
 - Stärkere Konkurrenzierung durch Direktvertrieb der Hotels und durch Online-Plattformen

Konzept

- ✓ Öffentlichkeitsarbeit / PR
- ✓ interne Kommunikation
- ✓ Branchenzahlen & Marktentwicklung
- ✓ Krisenmanagement
- ✓ Ausbildung
- ✓ Homepage-Neugestaltung
- ✓ Betriebsvergleich
- ✓ Mitgliedsbeiträge
- ✓ Mitgliederakquisition

Positionspapier bzw. Themenpapier

- ✓ Nachhaltiger Tourismus
- ✓ Rechtsfragen
- ✓ Steuern
- ✓ ECTAA
- ✓ Junge im ÖRV
- ✓ Verbandsveranstaltungen
- ✓ ÖRV Hilfe ohne Grenzen

14 Punkte für den ÖRV / Konzepte

	Massnahmen	Status
Öffentlichkeitsarbeit/ PR	Fertiges PR-Konzept, vorbereitete Textbausteine zu reisebürorelevanten Themen. Weiterbildungsoffensive in Kooperation mit Traveller	Umsetzung Vorbereitg. Umsetzung
interne Kommunikation	laufende Mitgliederinfo (z.B. über Vorstandssitzungen)	✓
Branchenzahlen & Marktentwicklung	ÖRV Branchenbarometer monatlich auf Homepage Broschüre „Fakten und Zahlen österreichischer Reisemarkt“	✓ ✓
Krisenmanagement	Fertiges Konzept und aktive Mitwirkung (BM f. AA) bzw. Informationsfluss zu den Mitgliedern	✓ ✓
Ausbildung	ÖRV Akademie 3 ÖRV-Ausbildungsoffensive/ Kooperation traveller Incoming-Kooperation mit Tourismusschulen und FH ÖRV Qualifizierungsverbund „Zukunft buchen“ ÖRV Destinationsschulungen	✓ ✓ ✓ ✓ ✓

14 Punkte für den ÖRV / Konzepte

	Massnahmen	Status
Homepage	Neue Homepage, seit Sept 09 online	✓
Technologie / Internet	Projekt INVOX	offen
Betriebsvergleich	Vereinfachte Erfassung	✓
Mitgliedsbeiträge	Neue Reiseveranstalterbeiträge ab 01.Jänner 2010	✓
Mitgliederakquisition	Fertiges Konzept, neue Infobroschüre ÖRV (was ist der ÖRV, was will er erreichen)	✓ ✓ ✓
Neu bei uns seit 2009:	11 ordentliche Mitglieder	9 außerordentliche Mitglieder
Neu bei uns seit 2010:	ordentliche Mitglieder: - Reisefalke - Travelwindow	außerordentliche Mitglieder: - Hapag Lloyd-Kreuzfahrten - Spanisches Fremdenverkehrsamt

14 Punkte für den ÖRV / Positions- und Themenpapiere

	Massnahmen	Status
Nachhaltiger Tourismus	ÖRV Schirmherrschaft Brancheninitiative Futouris	✓
Rechtsfragen	Positionspapier fertiggestellt	✓
Steuern	Positionspapier fertiggestellt	✓
ECTAA	Weiterführung der erfolgreichen ECTAA Doppelmitgliedschaft ÖRV – Fachverband (WKÖ) Erfolgreiche Kooperation mit DRV und SRV	✓ ✓

Junge im ÖRV	ÖRV Akademie 3 Top-Touristiker im Gespräch: 2x pro Jahr Gezielte Einladung zu unseren Kongressen	✓ Umsetzung ✓
Verbandsveranstaltungen	ÖRV- Frühjahrs- und Herbstkongresse Vorbereitung themenspezifischer Veranstaltungen mit und ohne Kooperationspartner anlassbezogen, wie z.B. IATA-Tag (zum Thema Vorzugspreismodell)	✓ Umsetzung ✓

- Vorzugspreismodell: positiv Full Content
- CRS Fee
- Invoice Fee
- Gemeinsamer Flugausschuss DRV/SRV/ÖRV
- Auswirkung OS/LH/LX
- Neustrukturierung ABTA mit ÖRV Einbindung
- Prozesskostenanalyse mit ABTA

CRS Fee:

- Full Content
- Erhöhter Aufwand für die Reisebüros durch das Vorzugspreismodell (IT- und Beratungskosten)
- CRS-Fee für alle Buchungen, für alle Airlines, für alle Tarife, für alle Vertriebswege,
- CRS-Kosten werden für Reisebüros künftig steigen

Invoice Fee:

alle Firmenkunden sollen künftig über Kreditkarte abgerechnet werden, auch dann, wenn die Airlines eine CC-Gebühr einführen

- Leistungen und nicht Rabatte verkaufen, konsequent Weg der Margenabsicherung weitergehen
- Gebühren in der Touristik – weg von der Gratisberatung
- Höhere Investitionen in die Aus- und Weiterbildung, z.B.: ÖRV Destinationsschulungen, Qualifizierungsverbund „Zukunft buchen“
- Full Content, gleiche Preise und fairer Wettbewerb in allen Vertriebskanälen
- Bekenntnis der Airlines, insbesondere OS/LH/LX und AirBerlin zum Reisebürovertrieb

- Exportförderung für Incomer / Förderung „go international“
- Neue Ausbildungsangebote Incoming für Berufsschule, Fachhochschule und Universität
- Konkurrenzierung der privaten Incomer durch LTO
- Elektronische Verpflichtungserklärung für VISA-Erteilung
- Kooperation Forum Incoming Wien

- Erstmals Erhebung der Zahlen des österreichischen Kreuzfahrtmarktes
- 2009: 93.909 Kunden (+16%)
- 2010: Durchbrechung der 100.000-Kreuzfahrt-Passagiergrenze
- Entwicklung von gemeinsamen Marketingaktivitäten für die österreichische Kreuzfahrt

Kongresse 2009

- 27.-28. April 2009 Linz: „www.dasreisebüro.at“ - 98 Teilnehmer
- 25.-28. Oktober 2009 in Kalabrien: „Megatrends und deren Konsequenzen für den Tourismus“ - 82 Teilnehmer

Kongresse 2010

- 22.-23. April 2010 in Bad Mitterndorf:
„Unterschiede machen den Erfolg“ - 113 Teilnehmer
- 24.-27. Oktober 2010 in Beirut / Granada

- Adaptierung der 14 Punkte für den ÖRV für die neue Funktionsperiode
- Qualifizierungsverbund „Zukunft buchen“
- Destinationsschulungen/ ÖRV-Seminare (z.B Social Media)
- Weiter Umsetzung bzw. Entwicklung von Gebühren in der Touristik und im Geschäftsreisebereich

- weniger Umsatz im stationären Bereich - mehr Ertrag
- Intelligente Multichannelpolitik
- Fortschreiten der Spezialisierung
- Beratung und Ausbildung weiter forcieren
- Spezifiziertere Kundenansprache/ Kundenbindung
- Internet - Social Media – Mobile Kommunikation

Unser Motto für die neue Funktionsperiode:

Gemeinsam Gestalten

DANKE

für Ihre Aufmerksamkeit